

Pressemeldung und Presseeinladung

DHBW Karlsruhe setzt stärker auf Künstliche Intelligenz Über 1100 Studienanfänger*innen und ein neuer Studiengang

Über 1100 Erstsemester werden am 1. Oktober 2024 das Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe beginnen.

Sie werden von Rektor Prof. Dr.-Ing. Stephan Schenkel begrüßt. Mitarbeiter*innen verschiedener Einrichtungen der DHBW Karlsruhe, wie zum Beispiel des International Offices, des Gesundheitsmanagements (DHbeWell), des Sprachenzentrums und der Bibliothek, sowie externe Anbieter wie die Badische Landesbibliothek informieren nach der Begrüßung an Ständen über ihr Angebot und stehen für Fragen zur Verfügung.

Zudem gibt es „Ersttaschen“ mit Informationsmaterial über die Hochschule, der Stadt Karlsruhe und einer schicken Thermoflasche. Danach begeben sich die Studienanfänger*innen in die Einführungsveranstaltungen der Studiengangsleitungen. Die Studierendenvertretung lädt zum Abschluss zum Feierabendgrillen in die Mensa – eine Gelegenheit in entspannter Atmosphäre erste Kontakte zu knüpfen.

Neuer Studiengang: Data Science und Künstliche Intelligenz

Zum Beginn des neuen Semesters startet die Studienakademie erstmals den innovativen Bachelorstudiengang Data Science und Künstliche Intelligenz. Dieser ist in der Fakultät Wirtschaft angesiedelt und stößt auf großes Interesse. „Unsere Studierenden verbinden Theorie und Praxis in der Hochschule und im Unternehmen und sind dadurch besonders qualifiziert“, stellt Prof. Dr. Andreas Weber, Leiter des neuen Studiengangs heraus.

Im ersten Jahr verzeichnet der Studiengang mit 32 Studierenden und 16 kooperierenden Unternehmen einen erfolgreichen Start. Weiterer 23 Firmen sind bereits akkreditiert. „Das starke Interesse der Unternehmen, insbesondere aus der Region Karlsruhe, zeigt deutlich, wie dringend Fachkräfte im Bereich Data Science und Künstliche Intelligenz benötigt werden“, betont Professor Weber. Der neue Studiengang deckt eine breite Palette von Modulen zu Themen wie Künstliche Intelligenz und Machine Learning, Cloud Computing, Data Engineering und Analytics sowie zu Anwendungen von Data Science und Künstlicher Intelligenz ab. Die Studierenden werden somit optimal auf aktuelle und zukünftige digitale Herausforderungen der Wirtschaft vorbereitet.

Weiterhin hohe Nachfrage nach Digitalstudiengängen

Stark nachgefragt sind wie im vergangenen Jahr weiterhin die Studiengänge Informatik (mit über 190 Erstsemestern) und Wirtschaftsinformatik (120 Studienanfänger*innen) sowie BWL-Digital Business Management und Digital Commerce Management (knapp 90 „Erstis“). Der Studiengang BWL-DBM startete 2019 mit einem Kurs. Er war so erfolgreich, dass bereits zwei Jahre später zwei Parallelkurse eingerichtet wurden. BWL-DCM wird seit 2021 an der DHBW Karlsruhe angeboten und feiert in diesem Jahr seinen ersten

Abschlussjahrgang. Die Studiengänge haben durch ihre praxisnahen Inhalte, die kontinuierlich an die neuesten digitalen Trends und Technologien angepasst werden, die digitale Kompetenz der Studierenden signifikant gesteigert.

DHBW Karlsruhe festigt Position im Studienbereich Gesundheitswesen

Die DHBW Karlsruhe ist auch im neuen Semester eine attraktive Adresse für angehende Gesundheitsfachkräfte. Der Studiengang Angewandte Gesundheits- und Pflegewissenschaften ist mit 20 Plätzen im neuen Semester gut besetzt. Besonders erwähnenswert ist die weiterhin hohe Nachfrage nach dem Studiengang Angewandte Hebammenwissenschaft. Die 30 Studienplätze waren erneut schnell belegt, was den Erfolg der akademischen Hebammenausbildung an der DHBW Karlsruhe unterstreicht. Auch der Studiengang Physician Assistant erfreut sich mit 60 Studienanfänger*innen ungebrochener Beliebtheit.

Mit dem Erfolg der Gesundheitsstudiengänge hat die DHBW Karlsruhe ihre Position als attraktive Hochschule für angehende Gesundheitsfachkräfte weiter gefestigt und eine stabile dritte Säule neben den Fakultäten Technik und Wirtschaft aufgebaut.

Fakultät Technik: innovative Studiengänge stärken Attraktivität der DHBW Karlsruhe

In der Fakultät Technik tragen alle Studiengänge zur Attraktivität der Hochschule bei. Neben der Informatik halten die Studiengänge Elektro- und Informationstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen und Mechatronik ihre Studienanfänger*innenzahlen auf hohem Niveau. Die interdisziplinäre Ausrichtung der beiden letztgenannten Studiengänge machen sie für Studierende sehr attraktiv. Lediglich im Maschinenbau sind im Vergleich zum vergangenen Jahr noch einige Studienplätze freigebblieben.

Auch der Studiengang Sustainable Science and Technology (SST), der die Bereiche Sicherheitswesen und Papiertechnik unter einem Dach vereint, zeigt mit stabilen Studienanfänger*innenzahlen, dass er gut positioniert ist, um aktuelle Trends und Anforderungen in der Industrie zu bedienen.

Prof. Dr. Roland Küstermann, Prorektor und Dekan der Fakultät Technik, betont: „Wir freuen uns natürlich über die ungebrochen hohe Nachfrage aus der Wirtschaft. Viele Unternehmen hätten durchaus mehr Studienanfänger*innen aufnehmen können, doch es fehlen oft qualifizierte Bewerber*innen. Diese Lücke macht sich zunehmend bemerkbar.“

Die DHBW Karlsruhe wird ihre Studiengänge kontinuierlich weiterentwickeln, um auch zukünftig den Bedarf an qualifizierten Fachkräften zu decken. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Digitalisierung und Nachhaltigkeit, die zunehmend in den Fokus der Ingenieurwissenschaften rücken.

Weitere Informationen: <https://www.karlsruhe.dhbw.de/studium/im-studium/immatrikulationstag.html>

Mit der Bitte um Veröffentlichung und Ihr Kommen!

Susanne Diringer Hochschulkommunikation Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Tel.: 0721 / 9735 718 Mail: susanne.diringer@dhbw- karlsruhe.de	René Stephan Leiter Hochschulkommunikation Pressesprecher Tel.: 0721 / 9735 704 Mail: rene-stephan@dhbw- karlsruhe.de	Prof. Dr. Andreas Weber Leiter Studiengang Data Science und Künstliche Intelligenz Tel.: 0721 / 9735 931 Mail: andreas.weber@dhbw- karlsruhe.de
--	--	--